

17.3.1950.

Herrn

Staatssekretär Dr. W e n d e,
Bundesministerium des Innern,B o n n
Rheindorfer Strasse 198

Sehr verehrter Herr Staatssekretär!

Im Anschluss an unsere Unterhaltung in Bonn erlaube ich mir Ihnen heute einen kurzen Bericht über die Monumenta Germaniae zu senden und meine beiden nach dem Kriege erstatteten Jahresberichte beizufügen, den letzten, da er noch ungedruckt ist, im Schreibmaschinendurchschlag. Ich wäre Ihnen zu grossem Dank verpflichtet, wenn Sie danach die Frage einer evtl. Übernahme der Monumenta Germaniae durch den Bund einmal in Erwägung ziehen wollten.

Mit angelegentlichen Empfehlungen bin ich

Ihr sehr ergebener

B.